Objekt:	Koptisches Amulett (Fälschung?)
Museum:	Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Ägyptisches Museum
Inventarnummer:	ÄM 12395

Beschreibung

Dieses quadratische Steinplättchen, dessen Vorderseite mit fünf Reihen von Buchstaben versehen ist, besitzt auf der oberen Kante eine kleine Bohrung. Aus dieser wird ersichtlich, dass der Gegenstand als Amulett konzipiert wurde. Während die Mehrheit der darauf verwendeten Zeichen dem koptischen Alphabet entspricht, bleiben einzelne Elemente nur schwer bis nicht bestimmbar. Somit wird weder eine koptische, noch eine griechische Syntax aus der Inschrift ersichtlich. Auch der Versuch einer kryptographischen Lesung blieb erfolglos. Zusammen mit der untypischen Form des Objektes liegt der Verdacht nahe, dass es sich hierbei um eine moderne Fälschung handelt, deren „koptisierende“ Inschrift und ungewöhnliche Form eine mangelnde Sachkenntnis des Fälschers nahelegt.
(Alberto Alfredo Winterberg)

Grunddaten

Material/Technik:	Stein (Material), dunkelrot
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 5,1 x 4,8 x 1,1 cm; Höhe x Breite: 4,8 x 4,8 cm (lt. Inv.); Gewicht: 61 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	306-638 n. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten

Schlagworte

- Amulett